

Verkehr und Logistik im Aufwind

Unternehmen setzen auf Verbundausbildung



Daumen hoch: Die Unternehmensvertreter zogen ein positives Fazit zum Workshop im AWZ Verkehr & Logistik.

Foto: AWZ

sz Wissen. Austausch und Information standen im Mittelpunkt eines Unternehmerworkshops im Aus- und Weiterbildungszentrum (AWZ) Verkehr und Logistik im Christlichen Jugenddorf in Wissen.

Am Workshop nahmen laut Pressemitteilung Vertreter von Bellersheim Güterverkehre GmbH, Beyer Mietservice GmbH, Brucherseifer Transport und Lo-

gistik GmbH, Hufnagel Service, J. & H. Klöckner Getränkegroßhandel, Utsch Logistik GmbH und der IHK-Regionalgeschäftsstelle Altenkirchen teil. Das Konzept der Verbundausbildung wurde demnach konstruktiv diskutiert. Einzelne Unternehmen betreiben aktiv die Gewinnung von Auszubildenden. Dass die Bewerberzahlen trotzdem vergleichbar gering aus-

fallen, hänge sicherlich mit dem zum Teil negativen Image der Branche unter Heranwachsenden, aber auch in der Bevölkerung allgemein zusammen. Dass der Führerschein in der Verbundausbildung enthalten ist, wurde von allen Beteiligten sehr positiv bewertet.

Alle Beteiligten waren sich einig, dass die Betriebe noch besser nach außen kommunizieren müssen, welche Möglichkeiten ihre Branche bietet. Außerdem wurde die Möglichkeit begrüßt, Bewerbungen auch über das AWZ entgegenzunehmen. „Bei solchem Zusammenhalt und Engagement ist die angestrebte Fachklasse für Berufskraftfahrer an der BBS Wissen nur noch einen Wimpernschlag entfernt“, heißt es weiter. Weitere Informationen zum Thema gibt es bei Jürgen Neifer vom AWZ unter juergen.neifer@awz-cjd-wissen.de per E-Mail sowie unter www.awz-cjd-wissen.de im Internet.